

Schiurim für Rosch Haschana und Jom Kippur 2010/5771 mit Rabbiner Bea Wyler

Vorbereitung auf Rosch Haschana:

Sonntag, 15. August, 9.30-12.30h, Frobenstr. 30 (Migwan)

Sarah, Hagar und Chana sind die Schriftlesungen des ersten Tages von Rosch Haschana gewidmet. Fruchtbarkeit ist ein Thema, das die drei Frauen miteinander verbindet. Der Umgang mit einer Lebenskrise ein anderes. Wir wollen die Texte miteinander anschauen und versuchen, die Verbindung zu Rosch Haschana herzustellen. (Texte werden in Hebräisch, Deutsch und Englisch abgegeben).

In einem weiteren Teil wollen wir einige liturgische Stücke von Rosch Haschana unter die Lupe nehmen und Melodien auffrischen.

Vorbereitung auf Jom Kippur:

Donnerstag, 26. August, 19.30-21.00h, Karger-Bibliothek, Leimenstrasse 24 (Ofek)

Was wird anders nach dem Anbeissen? Ist Jom Kippur tatsächlich der Trigger zu Umkehr, Reue, Versöhnung und Vergebung? Oder ist Jom Kippur zur jährlichen Gewohnheit geworden? Wie nachhaltig ist Jom Kippur? Wir wollen gemeinsam darüber nachdenken, wie Jom Kippur unser Leben über den einen Tag hinaus tatsächlich verändern kann.

Donnerstag, 2. September, 19.30-21.00h, Karger-Bibliothek, Leimenstr. 24 (Ofek)

Wie hat Rabbi Akiva die Hohen Feiertage gefeiert? Was für Überlegungen hat Rabbi Jehoschua zu den Jamim Nora'im angestellt? Und wie ist aus den (knappen) biblischen Vorlagen für Rosch Haschana und Jom Kippur das bestechende Konzept von Teschuwa entstanden? Wir wollen einen Blick in die rabbinisch-talmudische Welt wagen.